STADT GERMERING WERKE

Datum 13.10.2016

Beschluss-Vorlage 2016/0393 zur Sitzung am 27.10.2016
des Werkausschusses

TOP 3 öffentlich

Betreff:	Tarifkonzept Bäder/Eislaufhalle; Anpassung der Belegungsgebühren für Schulen und Vereine zum 1.1.2017

Finanzielle Auswirkungen?	Ja	Nein

Kosten laut Beschlussvorschlag:	Kosten der Gesamtmaßnahme	Folgekosten
Euro x	(nur bei Teilvergaben)	x einmalig
Kosten lt. Kostenschätzung		x lfd. jährl.
Euro x	Euro x	Euro

Veranschlagt im Wirtschaftsplan	im Investitionsplan	mit		Sachkonto	
2016	2016	x	Euro	Bereits vergeben	x

Der zuständige Referent / Die zuständige Referentin wurde gehört	hat zugestimmt	hat nicht zugestimmt

Sachverhalt:

Die Eintrittspreise für die Öffentlichkeit in den Bädern und der Eislaufhalle wurden mit Wirkung zum 1.5.2016 um 10% erhöht (dazu Sitzungsvorlage 2016/0084). Davor wurden die Preise letztmalig im Jahr 2011 angepasst.

In der Sitzung wurde die Werkleitung beauftragt, eine Anpassung der Preise für die vermieteten Zeiten an Schulen/Vereine und externe Nutzer im Herbst, im Vorfeld der Beratungen zum Wirtschaftsplan und Haushaltsplan der Stadt, vorzulegen.

Angelegt an die 10-prozentige Erhöhung der Eintrittspreise für die Öffentlichkeit schlägt die Verwaltung vor, auch die Preise für Schulen, Kinderbetreuungseinrichtungen und Vereine durchgehend um ca. 10% zu erhöhen.

In den Anlagen sind alle alten und neuen Preise aufgelistet. Es handelt sich jeweils um Nettopreise. Die Systematik der Preise in sich wurde nicht verändert. Es ist vorgesehen, dies gegebenenfalls mit Eröffnung eines neuen Lehrschwimmbeckens zu überarbeiten.

Um alle möglichen sonstigen Nutzungen auch abrechnen zu können, bittet die Werkleitung um Ermächtigung die Preise für weitere Nutzungen, das sind z.B. Filmaufnahmen, Hochzeiten, Materialtests usw. im Einzelfall selbständig festlegen zu können.

Beschlussvorschlag:

Der Werkausschuss beschließt, die Eintrittsgebühren für Schulen, Kinderbetreuungseinrichtungen und Vereine für die Einrichtungen Hallenbad, Freibad und Eislaufhalle mit Wirkung zum 1. Januar 2017 gemäß den Anlagen um ca. 10% zu erhöhen.

Die Werkleitung wird ermächtigt, die Preise für Nutzungen außerhalb des Tarifkonzeptes im Einzelfall selbständig festzulegen.

Schmid, Roland genehmigt OB

Gebührenkonzept Freibad_x
Gebührenkonzept Polariom_x
Gebührenkonzept_Hallenbad_x